

Mammachirurgie

Die operative Versorgung der Patientin ist neben der Systemtherapie und der Strahlentherapie eine der wichtigen Säulen bei der Brustkrebsbehandlung. In unserem Brustzentrum bieten wir an beiden Standorten an mehreren Tagen in der Woche eine operative Sprechstunde an, in der ausführlich mit der Patientin das operative Vorgehen besprochen wird. In Großhadern findet diese unter der Leitung von Frau PD Dr. Nina Ditsch statt, in der Innenstadt von Frau Dr. Vera von Bodungen.

Im Bereich der brusterhaltenden Therapie bieten wir neben der Mamma-TE (BET), Segmentresektion und Quadrantektomie auch onkoplastische Verfahren wie intramammäre Schwenk-/Rotationslappen-Techniken oder auch tumoradaptierte Reduktionsplastiken an.

Gerade in den Fällen, in denen eine BET nicht möglich ist, bedarf es einer sorgfältigen Planung und oftmals auch mehrerer Gespräche, um gemeinsam mit der Patientin eine onkologisch sichere, ästhetisch ansprechende und langfristig zufriedenstellende Lösung zu finden.

Unser operatives Spektrum umfasst alle gängigen Verfahren der Brustrekonstruktion: die subkutane Mastektomie und Rekonstruktion mittels Silikon-Implantaten, ggf. in Kombination mit dem Einsatz gewebeverstärkender Materialien. Im Rahmen einer Anwenderstudie erfolgt hierbei auch der Einsatz azellulärer dermaler Matrices. Des Weiteren führen wir die Rekonstruktion mittels Expander und sekundären Wechsels auf Implantat nach Ablatio simplex durch sowie den Wiederaufbau mittels körpereigenen Gewebes. Dabei bieten wir den Patientinnen in enger Zusammenarbeit mit unseren plastischen Chirurgen am Standort (freie) mikrochirurgische Lappenplastiken an, z. B. DIEP, TRAM, muskelsparenden TRAM, TMG und SGAP oder auch Kombinationen aus Eigengewebe und Implantat (z. B. Latissimus-Lappenplastik und Silikon-Implantat). In ausgewählten Fällen kommt auch eine Eigenfett-Transplantation in Frage. Die Rekonstruktion des Mamillen-Areola-Komplexes erfolgt meistens zweiseitig im Sinne plastischer Rekonstruktionstechniken, Pigmentierungen oder einer Kombination aus beiden.

Für das Ziel einer höchsten Versorgungssicherheit und -qualität werden bei uns routinemäßig modernste technische Ausstattungen und Operationstechniken eingesetzt. Hierzu gehört auch die Operationsplanung mittels 3D-Oberflächen- und Volumenanalyse, durch welche ein ansprechendes plastisch-ästhetisches Ergebnis ermöglicht wird und welche der Patientin schon präoperativ eine Idee des endgültigen Ergebnisses vermittelt. Die Sprechstunde wird in enger Kooperation mit den Kollegen der plastischen Chirurgie, Prof. Dr. med. Ricardo Giunta und PD Dr. med. Thilo Schenck, durchgeführt.

Die Brustrekonstruktion kann primär oder sekundär angeboten werden. Das individuell am besten geeignete Verfahren wird im interdisziplinären Konsens und angepasst an den Wunsch der Patientin gemeinsam festgelegt. Wir führen selbstverständlich die Entfernung des Wächterlymphknotens und ggf. die Entfernung der axillären Lymphknoten durch, die sich nach den Grundlagen der aktuellen Datenlage richten. Im Rahmen der Insema-Studie



untersuchen wir hierzu erstmals die Möglichkeit eines kompletten Verzichts einer axillären Operation.

Neben der Therapie maligner Erkrankungen führen wir Korrekturen angeborener Fehlbildungen und (angleichende) Reduktionsplastiken durch.

Das gesamte o. g. operative Therapiespektrum ist eingebunden in eine enge Zusammenarbeit und Interdisziplinarität aus Radiologen, Strahlentherapeuten, plastischen Chirurgen, Systemtherapeuten und Pathologen, die eine allumfassende und individuell angepasste Versorgung der einzelnen Patientin ermöglichen.

Die Breast Care Nurses unterstützen die Patientinnen bei den Beratungen und OP-Entscheidungen.

Kontaktdaten

Mammachirurgie Brustzentrum am Klinikum der Universität München

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
am Klinikum der Universität München

CAMPUS GROSSHADERN
Standortleitung: PD Dr. med. Nina Ditsch

Anmeldung Patientinnen:
Tel.: 089 4400 76806
Fax: 089 4400 76840
brustzentrum-gh-anmeldung@med.uni-muenchen.de

CAMPUS INNENSTADT
Standortleitung: Dr. med. Vera von Bodungen

Anmeldung Patientinnen:
Tel.: 089 4400 54110
Fax: 089 4400 54236
brustzentrum-inn-anmeldung@med.uni-muenchen.de